

Platen, August von: XxXVI (1828)

- 1 Den unsre Zeit, die feile Modedirne,
- 2 Geschäftig flicht für jede flache Stirne,
- 3 Aus Blumen flicht, die zwo Sekunden blühen?

- 4 Wer wollte noch für das Vollkommne glühen,
- 5 Wo man willkommen ist mit leerem Hirne?
- 6 Wer wollte fliegen gegen die Gestirne,
- 7 Wo Funken blos aus faulem Holze sprühen?

- 8 Gereimten Aberwitzes Propaganden,
- 9 Fahrt ruhig fort, euch wechselseits zu preisen,
- 10 Und stellt euch nur, als wär' ich nicht vorhanden!

- 11 Ein Zeitungsblatt ist leider nicht von Eisen,
- 12 Und wenn posaunt ihr seydt in allen Landen,
- 13 Eins fehlt euch doch — es ist das Lob der Weisen.

(Textopus: XxXVI. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/8903>)